BC150 BCMS Auditor/Lead Auditor ISO 22301:2019 (IRCA 2585)

Kurzbeschreibung:

Intensiv-Training zur eigenverantwortlichen Durchführung bzw. Leitung eines Audits gemäß ISO 22301. Die Teilnehmer erlernen in diesem Kurs effektives Auditing, um sicherzustellen, dass die Leitlinien für das BCMS des Unternehmens und dessen Kunden gewissenhaft und nach den Richtlinien der Norm ISO 22301:2019 befolgt werden.

Die Kurssprache ist Deutsch. Sowohl die Prüfungsfragen als auch die Kursunterlagen sind in Englisch.

IRCA Trainings-Organisations-ID: 01200306
IRCA Kurs-ID: 2585
IRCA Kurs-Code: PR363: BCMS ISO 22301:2019 Lead Auditor

Zielgruppe:

Die Kurse wenden sich an all jene, die

- ein formales Managementsystem für Business Continuity in Übereinstimmung mit ISO 22301:2019 einrichten wollen
- als Auditor ihre Kenntnisse und Fähigkeiten erweitern wollen
- als Business Continuity Manager (BCI, DRII) tätig sind
- als Consultant bei ISO 22301:2019 Zertifizierungen beraten möchten

Voraussetzungen:

Kenntnisse im Bereich Business Continuity und Anforderungen aus ISO 22301.
U.a. müssen Kenntnisse über folgende Business Continuity Konzepte vorhanden sein:

- Ziele und Vorteile einer Business Impact Analyse
- Risikoanalyse und Bewertung
- Business Continuity Strategien
- Business Continuity Reaktionsmöglichkeiten
- BCMS Erfolgsmetriken, Überwachung und Leistungsmessung
- Übungs- und Test-Methoden

Der Teilnehmer sollte einen ISO 22301 Implementierungskurs besucht haben oder über gleichwertige Vorkenntnisse verfügen. Der Teilnehmer muss adäquate Normkenntnisse mitbringen. Die Nichterfüllung der Kursvoraussetzungen kann die kontinuierliche Bewertung negativ beeinflussen. Das Bestehen der kontinuierlichen Bewertung ist Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Kurses. Das Vorwissen kann Bestandteil der schriftlichen Prüfung zum Ende des Kurses sein.

Sonstiges:

Dauer: 5 Tage

Preis: 2950 Euro plus Mwst.

Ziele:

In diesem Kurs lernen Sie

- den Zweck eines Business Continuity Management Systems und deren Vorteile für den Geschäftsbetrieb,
- die anwendbaren Standards bzgl. Business Continuity Management Systems,
- die Grundsätze und Methoden, eigenverantwortlich ein Audit nach den Standards des Business Continuity Management Systems durchzuführen,
- die Rolle einer unabhängigen Zertifizierung durch Dritte,
- die Rolle und die Verantwortlichkeiten eines Auditors,
- den Ablauf eines Audits angefangen bei der Planung, der Durchführung bis hin zum Auditreport in Übereinstimmung mit ISO 22301 im Zusammenhang mit ISO 19011 und ISO 17021.

Im Rahmen einer Anzahl von Rollenspielen, Selbstlernhilfen, Gruppenworkshops und offenen Diskussionen werden den Teilnehmern die nötigen Auditoren-Werkzeug, Wissen und Fähigkeiten vermittelt.

Inhalte/Agenda:

- ♦ **Basis sind ISO 22301 (Anforderungsnorm) sowie ISO 22313 (Leitfaden).**
- ♦ Nach Beendigung des Kurses sollen die Teilnehmer in der Lage sein:
- ♦ ◊ ein Audit für ein Business Continuity Management System zu leiten
  - ◊ ein internes Auditprogramm zu erstellen
  - ◊ ein Audit für ein Business Continuity Management System durchzuführen
  - ◊ den unterschiedlichen Zweck von ISO 22301 (Anforderungsnorm) und ISO 22313 (Leitfaden) zu verdeutlichen
  - ◊ die Anforderungen von ISO 22301 zu erklären
  - ◊ den Business Continuity Management Code of Practice zu verstehen
  - ◊ Abweichungen in einem prägnanten Auditreport zu präsentieren
  - ◊ Eröffnung und Abschluss von Meetings zu planen
  - ◊ Erfolgreich Auditinterviews und Kommunikation zu gestalten
  - ◊ Der Kurs schließt mit einer englischen Prüfung ab.
- ♦ Hinweis: ◊ Ein Wörterbuch "Englisch/Deutsch" darf während der Prüfung benutzt werden und wird auch empfohlen. Dieses ist vom Teilnehmer selbst mitzubringen.

♦